

## **Auszug aus dem Protokollbuch des Gemeinderates Raeren**

**Sitzung vom 20. Oktober 2021**

Anwesend: Bürgermeister Jérôme Franssen, Vorsitzender  
Ulrich Deller, Mario Pitz, Naomi Renardy, Tom Simon,  
Christine Kirschfink, Schöffen  
Resel Reul-Voncken, Thomas Schwenken, Monika Höber-Hillen, Ferdy  
Leusch, Fabrice Baumgarten, Erwin Güsting, August Boffenrath,  
Joachim Van Weersth, Marcelle Vanstreels, Gerd Schumacher, Frederik  
Wertz,  
Heike Esfahlani-Ehlert, Ratsmitglieder  
Pascal Neumann, Generaldirektor

Entschuldigt: die Ratsmitglieder Herr Roland Lentzen, Herr Christoph Heeren und Herr  
Roger Britz

Punkt 8 der Tagesordnung:

Der Gemeinderat wurde aufgrund von Artikel 20 und Artikel 21 des  
Gemeindedekretes vorschriftsmäßig einberufen und hat folgenden Beschluss gefasst:

### **Roetgener Straße – Verstädterungsantrag: Genehmigung der Straßentrasse**

Der Gemeinderat,

Aufgrund des Gemeindedekretes insbesondere Artikel 30;

Aufgrund des Dekretes vom 06.02.2014 über das kommunale Wegenetz;

In Anbetracht des vorliegenden Antrags von Frau Angelika Oellers, Lohbergerstr. 33,  
Köln auf Verstädterung eines Grundstücks Roetgener Str., katastriert Gemarkung 1  
Flur G Nr. 15 v 8;

In der Erwägung, dass der Verstädterungsantrag 7 Lose umfasst für die Errichtung von  
mindestens 19 und maximal 24 Wohneinheiten;

In Anbetracht der diesbezüglich durch Herrn Landmesser Jacobs erstellten Pläne im  
Rahmen dieses Verstädterungsantrags vom 21.12.2016, abgeändert am 24.10.2016  
und 18.06.2020;

In Anbetracht der diesbezüglichen Stellungnahme seitens des Landmessers Herrn  
Jean-Marie Jacobs vom 21.05.2020;

In Anbetracht der durchgeführten Veröffentlichung vom 08.02.2021-07.04.2021  
gemäß den gesetzlichen Bestimmungen;

In Anbetracht, dass in diesem Zusammenhang eine Sammelbeschwerde mit 107 Unterschriften und 3 separate Beschwerden eingereicht wurden;

In Anbetracht des vorliegenden Protokolls über die am 06.07.2021 stattgefundenere Konzertierungsversammlung;

In der Erwägung, dass die eingereichten Beschwerden und Bemerkungen die Kanalisation, die Infrastruktur und insbesondere die Bebauungsdichte betrafen; dass zudem Bedenken bezüglich der Parkplätze und Zufahrten bestehen;

In der Erwägung, dass die Beschwerden bezüglich der Bebauungsdichte als gerechtfertigt zu erachten sind; dass seitens des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Fachbereich Raumordnung die Bebauungsdichte in dieser Lage ebenfalls als zu dicht erachtet wurde;

In der Erwägung, dass eine veränderte Bebauungsdichte Auswirkungen auf die Gestaltung der Straßeninfrastruktur haben könnte und somit die vorgeschlagene Straßentrasse nicht genehmigt werden kann;

Nach Anhören des ausführlichen Berichtes des Herrn Schöffen Mario Pitz;

In der Erwägung, dass der Gemeinderat über die vorgeschlagene Straßentrasse abstimmen muss;

### **NIMMT KENNTNIS**

von dem durchgeführten Verfahren der Bekanntmachung über dieses Vorhaben, das zu einer Sammelbeschwerde mit 107 Unterschriften und 3 separaten Schreiben Anlass gegeben hat.

### **BESCHLIESST einstimmig:**

die vorgeschlagene Straßentrasse, verlaufend über die Parzelle Gemarkung I, Raeren Flur G Nr. 15 V 8, so wie diese auf den durch Herrn Landmesser Jacobs aufgezeichneten Plänen vom 21.12.2016, abgeändert am 24.10.2016 und 18.06.2020 eingezeichnet ist im Rahmen des durch Frau Angelika Oellers aus Klön eingereichten Verstärkerantrags nicht zu genehmigen.

Im Auftrag des Rates:

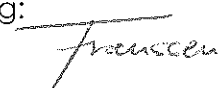
Der Generaldirektor  
P. Neumann

Der Vorsitzende  
J. Franssen

  
Pascal Neumann  
Generaldirektor

Für gleichlautende Ausfertigung:





Jérôme Franssen  
Bürgermeister